

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1995/10/12 15Os142/95, 15Os142/02, 13Os41/20h, 15Os125/20a, 14Os153/21p**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 12.10.1995

## **Norm**

StPO §280

StPO §285d

StPO §467 Abs2

## **Rechtssatz**

Wenngleich ein Vergreifen in der Bezeichnung des Rechtsmittels nicht schadet, kann in der Anmeldung einer Berufung die Anmeldung einer Nichtigkeitsbeschwerde nicht erblickt werden, wenn darin nicht - auch nur ansatzweise - vorgebracht wird, dass Nichtigkeitsgründe vorlägen.

## **Entscheidungstexte**

- 15 Os 142/95

Entscheidungstext OGH 12.10.1995 15 Os 142/95

- 15 Os 142/02

Entscheidungstext OGH 12.12.2002 15 Os 142/02

nur: Ein Vergreifen in der Bezeichnung des Rechtsmittels schadet nicht. (T1) Beisatz: Falsa demonstratio non nocet. (T2)

- 13 Os 41/20h

Entscheidungstext OGH 17.06.2020 13 Os 41/20h

Vgl; Beis wie T2

- 15 Os 125/20a

Entscheidungstext OGH 14.12.2020 15 Os 125/20a

Vgl

- 14 Os 153/21p

Entscheidungstext OGH 22.02.2022 14 Os 153/21p

Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0099013

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

23.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)